

Ergebnisse aus dem Gemeinderat



Aus der Gemeinderatssitzung am 18.07.2016 werden folgende Ergebnisse mitgeteilt:

Bürgerfragen

Es wurden keine Bürgerfragen vorgetragen.

Rückblick Bürgermeisterwahl

Gemeinderat Gerhard Schneider gratuliert in seiner Funktion als Bürgermeisterstellvertreter Herrn Bürgermeister Frank Scholz zu dessen Wiederwahl. Das Ergebnis sieht er als klaren Auftrag aus der Bürgerschaft an. Er spricht die Hoffnung aus, dass die Arbeit innerhalb des Gemeinderats konstruktiv und zum Wohle der Gemeinde weiterführt werden wird. Die zurückliegende Zeit vor der Wahl hat aber auch unangenehme Aspekte und Begleiterscheinungen gebracht. Deshalb gilt es umso mehr, die Entscheidung der Bürgerschaft zu respektieren und die Zukunft miteinander anzugehen.

Anpassung Satzung Kindergarten- und Krippengebühren; Beschlussfassung

Bürgermeister Frank Scholz erläutert, dass der Gemeinderat sich bereits vor vielen Jahren auferlegt hat, die Anpassung der Kinderbetreuungsgebühren jeweils nach den Empfehlungen der Kirchen und kommunalen Landesverbände vorzunehmen und dies im Einklang mit den katholischen Kirchengemeinden Dietingen und Irslingen umzusetzen.

Die Verbände haben im Dezember 2014 für das Kindergartenjahr 2015/2016 die Empfehlung zu einer 3 %-igen Erhöhung ausgesprochen und diese Erhöhung auch für das darauffolgende Kindergartenjahr 2016/2017 als Minimum der zu erwartenden Steigerung in Aussicht gestellt. Aufgrund der damals laufenden Tarifverhandlungen wurde eine konkrete Empfehlung zunächst nur für das Kindergartenjahr 2015/2016 ausgesprochen.

Anfang Mai haben Städte- und Gemeindegänger in einer gemeinsamen Mitteilung erklärt, dass die kirchlichen und kommunalen Verbände auf eine konkrete Empfehlung für das Kindergartenjahr 2016/ 2017 verzichten werden und dies in die Hände der jeweiligen Träger legen. Gleichwohl wurde mitgeteilt, dass die Steigerung um 3 % nicht ausreichen würde, um den gestiegenen Kosten Rechnung zu tragen. Es wurde deutlich gemacht, dass für das darauffolgende Kindergartenjahr 2017/ 2018 gegenüber dem Basisjahr 2015 eine Kostensteigerung im Umfang von 6 bis 8 % zu erwarten ist. Die Verbände rieten daher den Trägern, einen „Zwischenschritt“ für das Kindergartenjahr 2016/ 2017 festzulegen, da ansonsten ein ganz enormer Kostenanstieg drohe.

Die Gemeindeverwaltung hat sich im Juni in Abstimmung mit dem kirchlichen Verwaltungszentrum, das den kath. Kindergarten Dietingen (einschließlich Kinderkrippe) und den kath. Kindergarten Irslingen vertritt sowie den Leitungen der drei Einrichtungen auf eine weitere Erhöhung der Mindestanpassung von 3 % um zusätzliche 2 % verständigt. Die Anpassung der Gebührenordnung durch den Gemeinderat betrifft zwar den Gemeindegarten Böhringen, dennoch werden die Gebührensätze, die für Leistungen in den Kath. Kindertageseinrichtungen in Dietingen (einschließlich Kinderkrippe) und Irslingen gebucht werden können, in der gemeindlichen Kindergartengebührenordnung nachrichtlich aufgeführt.

Zum Kindergartenjahr 2016/2017 können eine ganze Reihe von Leistungen und Betreuungsformen gebucht werden, die bisher noch nicht angeboten werden konnten. Dies führt in vielen Fällen zu sehr individuellen Gebührensätzen für die Eltern.

Die Ratsmitglieder beschlossen am Ende der Beratung, die von der Verwaltung im Entwurf vorgelegte Satzung für die Benutzung des Gemeindegartens in Böhringen (Kindergartengebührenordnung). Die Gebühren für die kirchlichen Einrichtungen werden darin ebenfalls aufgeführt.

Hochwasserschutz an der Schlichem; Sachstandsbericht

Bürgermeister Frank Scholz erinnerte eingangs der Beratung an die Informationsveranstaltung zum Thema Hochwasserschutz, die vor wenigen Wochen im Rat- und Bürgerhaus Rotenzimmern gemeinsam mit den Ortschaftsräten von Böhringen und Rotenzimmern veranstaltet wurde. Beide Gremien sprachen sich dabei einhellig dafür aus, ein Rückhaltebecken im Ortsteil zu favorisieren, schlossen aber auch etwaige Linienschutzmaßnahmen nicht aus, sollte das Bauprojekt in Rotenzimmern von den zuständigen Behörden als nicht förderfähig eingestuft werden. Im Ortsteil Böhringen steht derzeit die Gründung einer Bürgerinitiative zugunsten eines Rückhaltebeckens kurz bevor, um weitere Überzeugungsarbeit bei den Behörden leisten zu können.

Bürgermeister Frank Scholz berichtete dazu auch von einer Arbeitsgruppensitzung mit Vertretern der Schlichemanliegergemeinden, bei der es darum ging, die Gründung eines Zweckverbands auf den Weg zu bringen und etwaige Vorarbeiten hierzu zu leisten. Weitere Einzelgespräche stehen noch an. In dieser Versammlung wurde allerdings von behördlicher Seite noch einmal bekräftigt, dass ausschließlich Linienschutzmaßnahmen förderfähig seien. Ungeachtet dessen gilt es für die Gemeinde Dietingen das Interesse an einem Rückhaltebecken weiter zu bekräftigen. Für die

kommende Haushaltsberatung wird die Gemeindeverwaltung die Bildung von Rücklagen für Hochwasserschutzmaßnahmen thematisieren.

Vergabe Erschließungs-/ Tiefbauarbeiten

Der Gemeinderat vergab die für die Baugebiete Dietingen-Mitte und Rohräcker, Rotenzimmern, die Tiefbau- und Erschließungsarbeiten sowie die Wasserleitungsarbeiten an die Firmen, welche das jeweils wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht haben sowie die Aufträge für die erforderlichen Ingenieursarbeiten. Außerdem wurde der Zuschlag für die Planierarbeiten zur Rekultivierung der Deponie Kohlplatz, Irslingen, gemäß dem wirtschaftlich günstigsten Angebot erteilt.

Zustimmung für die Annahme eingegangener Spenden

Der Gemeinderat stimmte der Annahme einer Geldspende zu.

Verschiedenes und Bekanntgaben

Bericht aus dem Bauausschuss

Vor Beginn der Gemeinderatssitzung fand eine Sitzung des Bauausschusses statt. Bürgermeister Frank Scholz informierte die Ratsmitglieder über die Ergebnisse.

Zu folgenden Bauanträgen erteilte der Bauausschuss das baurechtliche Einvernehmen:

- Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung,
- Doppelgarage und Einzelgarage, Ulmenring, Dietingen.
- Neubau Wohnhaus mit Carport; Abbruch bestehendes Wohnhaus und Wirtschaftsgebäude mit Schuppen; Albstraße, Irslingen.
- Einrichtung eines Reitplatzes, Epfendorfer Weg, Irslingen.
- Neubau einer Lagerhalle mit Büro, Riedstraße, Böhringen.
- Überdachung der bestehenden Garagen mit Carport; Lorenzgasse, Irslingen.
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage; Eschenweg, Dietingen.

Vom Bauantrag zur Einrichtung einer Stahlbeton-Garage in der Ahornstraße 9, Dietingen, der im Zuständigkeitsbereich der Gemeindeverwaltung zu bearbeiten ist, nahm der Bauausschuss Kenntnis.

Neubau Kindergarten Dietingen; Sachstandsbericht

Bürgermeister Frank Scholz informierte die Ratsmitglieder über den Sachstand zum Neubau des Kath. Kindergarten Dietingen, der nach knapp einjähriger Bauzeit feierlich eingeweiht wird:

- Die Bauarbeiten am und im Gebäude sind bis auf wenige Ausnahmen abgeschlossen.
- Bei den Geländerarbeiten wird vorläufig ein Provisorium angebracht, da Lieferprobleme bei den Edelstahlnetzen eingetreten sind.
- Einzelne Möbel werden noch nachgeliefert und anschließend montiert.
- Die Hausanschlüsse für die Krippe und den neuen Kindergarten wurden –

wie von Bauhof vorgeschlagen – in einem neuen Hausanschlusschacht einzeln absperrbar angeschlossen, was die Arbeiten an den Gebäuden in Zukunft vereinfachen wird.

- Die provisorischen Wasserleitungen der Gebäude werden in Kürze zurückgebaut werden.
- Die Außenanlagen im Eingangsbereich des Kindergartens sind wie geplant fertiggestellt worden.
- Da nun das Wohnhaus abgebrochen und die Baugrube weitestgehend verfüllt ist, können die Außenanlagen nun wie geplant an der Südseite ausgeführt werden.

Bürgermeister Frank Scholz kündigte an, dass die katholische Kirchengemeinde Dietingen bei der Einweihung zugleich den Namen der Einrichtung in "Kindergarten St. Nikolaus" ändern wird.

Ihre Gemeindeverwaltung